

Bulgarisch-orthodoxe Kirche

Die bulgarisch-orthodoxe Kirche (BOK) war die erste orthodoxe Kirche, die im 10. Jahrhundert die Autokephalie (Unabhängigkeit) von den fünf alten Patriarchaten erlangte und selbst zum Patriarchat erhoben wurde. Dies war jedoch nur von kurzer Dauer. Grundsätzlich unterstellte sich die Kirche abwechselnd dem Ökumenischen Patriarchen in Konstantinopel und Rom. Mit Beginn der osmanischen Herrschaft war die Kirche die einzige bulgarische Institution, die erhalten blieb.

1872 erklärte die Kirche erneut ihre Unabhängigkeit von Konstantinopel - diesmal jedoch in Form des Exarchats -, um keine Steuern mehr an das Ökumenische Patriarchat zahlen zu müssen. Oftmals wurde das Unabhängigkeitsstreben der Kirche als Vorläufer und Vorreiter der Nationalbewegung gesehen, die 1878 in die Unabhängigkeit Bulgariens mündete. Nach Hopkins war die Kirche jedoch lange Zeit antirevolutionär eingestellt, da sie auf die Unterstützung der Hohen Pforte angewiesen war. Erst nach dem sogenannten "Bulgarischen Horror", dem April-Aufstand 1876, unterstützte die Kirche die Nationalbewegung. Nach der Staatsgründung entfernte sich die Kirche jedoch wieder vom Staat, da das Königshaus römisch-katholisch geprägt war.

Ab 1915 gab es keinen Exarchen mehr und die Kirchenleitung lag beim Heiligen Synod. Von den anderen orthodoxen Kirchen wurde die BOK bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges nicht anerkannt; lediglich mit der rumänisch-orthodoxen Kirche trat sie 1922 in Kirchengemeinschaft. 1923 wurde eine eigene theologische Fakultät eröffnet und 1925 eine Bibelübersetzung in bulgarischer Sprache vorgelegt.

Ab den 1860er Jahren bestanden zudem mit Rom unierte bulgarisch-katholische Gemeinden.

Literatur:

DIMITROV, Ivan Zhelev, Bulgarian Christianity, in: PARRY, Ken (Hg.), The Blackwell Companion to Eastern Christianity, Malden 2007, S. 47-72.

DÖPMANN, Hans-Dieter, Kirche in Bulgarien von den Anfängen bis zur Gegenwart (Bulgarische Bibliothek NF 11), München 2006.

HOPKINS, James Lindsay, The Bulgarian Orthodox Church: A Socio-Historical Analysis of the Evolving Relationship Between Church, Nation and State in Bulgaria, New York 2009, S. 105-179.

OELDEMANN, Johannes, Die Kirchen des christlichen Ostens. Orthodoxe, orientalische und mit Rom unierte Ostkirchen, Kevelaer 22008, S. 96-98.

Empfohlene Zitierweise:

Bulgarisch-orthodoxe Kirche, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1431, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1431. Letzter Zugriff am: 24.04.2024.